

Verpackungen aus Feinstblech
Begriffe und Verfahren zur Bestimmung von Abmessungen und Volumen
Teil 3: Aerosoldosen
(ISO 90-3:2000) Deutsche Fassung EN ISO 90-3:2001

DIN
EN ISO 90-3

ICS 01.040.55; 55.130

Ersatz für
DIN EN 20090-3:1993-02

Light gauge metal containers – Definitions and determination of dimensions and capacities –

Part 3: Aerosol cans (ISO 90-3:2000);

German version EN ISO 90-3:2001

Réipients métalliques légers – Définitions et détermination des dimensions et des capacités –

Partie 3: Boîtiers pour aérosols (ISO 90-3:2000);

Version allemande EN ISO 90-3:2001

Die Europäische Norm EN ISO 90-3:2001 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die hiermit vorgelegte Europäische Norm ist die deutschsprachige Fassung der vom ISO/TC 52 „Light gauge metal containers“ (Sekretariat: Frankreich) ausgearbeiteten Internationalen Norm ISO 90-3, die nach einem allgemeinen positiven Abstimmungsergebnis innerhalb der CEN-Mitglieder als Europäische Norm EN ISO 90-3 in Deutsch, Englisch und Französisch herausgegeben wird.

Im NAVp wurden die Normungsarbeiten vom Arbeitsausschuss AA 2.2 „Metallverpackungen aus Feinstblech und Aluminium“ betreut.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 20090-3:1993-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Inhaltsverzeichnis aufgenommen;
- b) Abschnitt 2 „Begriffe“
 - „Dose“ gestrichen,
 - „Rumpfhöhe“ aus Anhang in verbindlichen Teil aufgenommen,
 - „Gesamthöhe“ aus Anhang in verbindlichen Teil aufgenommen,
 - „Zylindrische Dose“ gestrichen;
- c) 4.3 Bestimmung des Nennvolumens gestrichen;
- d) Anhang A
 - „Abmessungen des Deckels von dreiteiligen eingezogenen Dosen aus Weißblech“ aufgenommen;
- e) Anhang „Literaturhinweise“ aufgenommen;
- f) redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN EN 20090-3: 1993-02

Fortsetzung 12 Seiten EN

Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

– Leerseite –

Deutsche Fassung

Verpackungen aus Feinstblech

**Begriffe und Verfahren zur Bestimmung von Abmessungen
und Volumen**

Teil 3: Aerosoldosen (ISO 90-3:2000)

Light gauge metal containers – Definitions and
determination of dimensions and capacities –
Part 3: Aerosol cans (ISO 90-3:2000)

Réipients métalliques légers – Définitions et
détermination des dimensions et des capacités –
Partie 3: Boîtiers pour aérosols (ISO 90-3:2000)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 29. Juni 2001 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Vorwort

Der Text der Internationalen Norm vom Technischen Komitee ISO/TC 52 „Verpackungen aus Feinstblech“ der International Organization for Standardization (ISO) wurde als Europäische Norm durch das Technische Komitee CEN/TC 261 „Verpackung“, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird, übernommen.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2002, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2002 zurückgezogen werden.

Diese Europäische Norm ersetzt EN 20090-3:1992.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm ISO 90-3:2000 wurde vom CEN als Europäische Norm ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Einleitung	2
1 Anwendungsbereich	3
2 Begriffe	3
3 Bestimmung der Abmessungen	8
3.1 Messung der Durchmesser	8
3.2 Höhenmessung	9
3.3 Nennabmessungen	9
3.3.1 Nenndurchmesser	9
3.3.2 Nennhöhe	9
4 Bestimmung der Volumen	9
4.1 Allgemeines	9
4.1.1 Temperaturabhängiger Korrekturfaktor	9
4.1.2 Fehlergrenze der Waagen	10
4.2 Bestimmung des Nennvolumens, C_2	10
5 Grenzabweichungen der Volumen	11
5.1 Allgemeines	11
5.2 Grenzabweichungen	11
6 Kennzeichnung	11
Anhang A (informativ) Abmessungen des Deckels von dreiteiligen eingezogenen Dosen aus Weißblech	12
Literaturhinweise	12

Einleitung

Die ISO 90 besteht aus drei Teilen, die Begriffe klassifizieren, Verfahren zur Bestimmung von Abmessungen und Volumen beschreiben und Grenzabweichungen und Kennzeichnungen für starre Metallverpackungen mit einer maximalen Materialnennstärke von 0,49 mm festlegen.

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil von ISO 90 bestimmt Durchmesser, Öffnungen, Ausführungen, Formen und Volumen von runden Aerosoldosen. Es werden Verfahren zur Bestimmung von Durchmessern, Nennfüllvolumen und Nennvolumen festgelegt. Außerdem werden Grenزابweichungen für Volumen angegeben und eine internationale Kennzeichnung empfohlen.

ANMERKUNG Ein Verzeichnis der Normen, die Werkstoffe für Aerosoldosen behandeln, ist in den Literaturhinweisen aufgeführt.

2 Begriffe

Für die Zwecke der ISO 90 gelten die nachfolgend aufgeführten Begriffe. Die Bilder in diesem Abschnitt veranschaulichen die Terminologie.

2.1

Aerosoldose

eine starre, aus Feinstblech gefertigte Dose mit einer maximalen Materialnenndicke von 0,49 mm, die nicht wiederbefüllbar und unter Druck gesetzt ist und ein Füllgut enthält, das kontrolliert über ein Ventil freigesetzt wird

2.2

Höhen

2.2.1

Rumpfhöhe

H_1

Höhe des Rumpfes über die Doppelfalze (nur bei dreiteiligen Aerosoldosen)

siehe Bild 1 a)

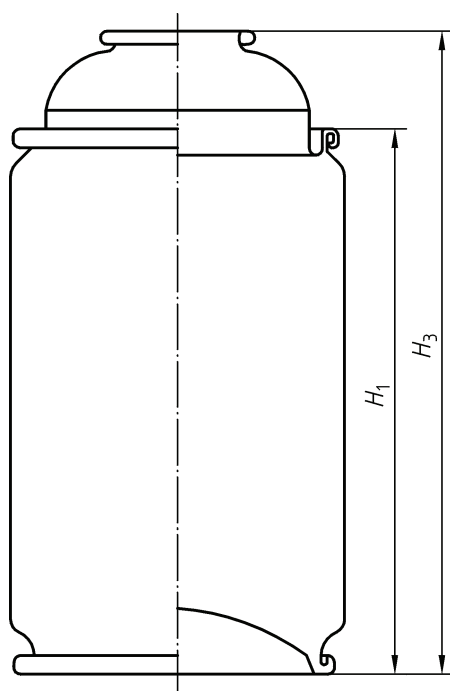
2.2.2

Gesamthöhe

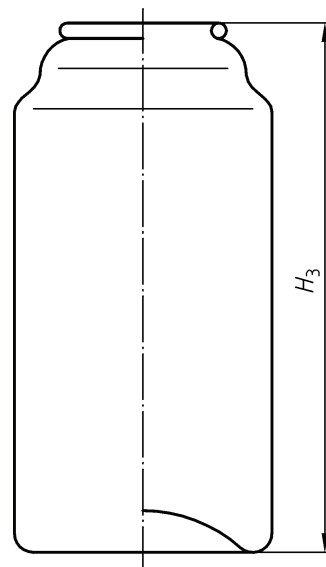
H_3

Höhe des unverschlossenen Behälters

siehe Bilder 1 a) und 1 b)



a) Rumpfhöhe und Gesamthöhe



b) Gesamthöhe

Bild 1 – Höhen